

DIE WOCHEN-ZEITUNG

TARIFE UND INFOS 2025



Brennerstrasse 7
3550 Langnau

034 409 40 01

herrmann-druck.ch
wochen-zeitung.ch

Wochen-Zeitung
FÜR DAS EMMENTAL UND ENTLEBUCH

**” Geht es der Region gut –
geht es auch uns gut!**

Zitat von Firmengründer Werner Herrmann



Wie entsteht die Wochen-Zeitung:



Scan me

WICHTIGES IM ÜBERBLICK

**Seit über 45 Jahren ist die
Wochen-Zeitung das Informationsorgan
für das Emmental und Entlebuch**

Beglaubigte Auflage:

44'126 Expl. (über 61'000 Leserinnen und Leser)
davon zirka 2200 im Abonnement

Erscheinungsweise:

wöchentlich, immer donnerstags

Annahmeschluss:

jeweils am Dienstag, 12.00 Uhr
Ausnahmen sind vor Feiertagen möglich

Satzspiegel (Seitengrösse):

288x428 mm

Regional, kompakt und informativ seit 1980.

Insertionen von 1980/81

KONSUMVEREIN KREUZPLATZ KONOLDFINGEN



Koni sucht Verkäuferin/Kassierin
per sofort oder nach Vereinbarung

Aufgäbe mit Platz für den Verkauf wird angeboten.

Vorzeiten: 6 Tage Woche, 4 Wochen Ferien, 13 Monatslohn, und die üblichen Sozialleistungen.

Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an:

Konsumverein Konolfingen
Telefon 031 90004

ELITE LANGNAU
Telefon 035 21172

Papillon
STEVE MC QUEEN und DUSTIN HOFFMAN in ihrem eindrucksvollen Rollen.
Do 4. bis So 7. Juni, je 20 Uhr.

Rane — ein Mann aus Stahl
Stahlharter Aktionsfilm.
Mi 8. bis Mi 10. Juni, je 20 Uhr.

ROXY SIGNAU
Telefon 035 71511

Zwei sind nicht zu bremsen
Bud Spencer + Terence Hill in ihrem besten Streifen. Do 4. bis So 7. Juni, je 21 Uhr. Mi 8. Juni, 14.30 Uhr.

Pretty Baby
Grosse Stars im Wunderprogramm.
Mi 10. bis So 14. Juni, je 21 Uhr.

BAD EY SUMISWALD
Telefon 034 71114

Das Boot ist voll
Schweizer Diabelfilm von Markus Imhoof.
Do 4. bis Mi 8. Juni, je 20.15 Uhr. Mi 8. Juni, noch 14 Uhr.

Buddy haut den Lukas
Mit Bud Spencer. Mi 10. bis So 14. Juni, je 20.15 Uhr. So 14. Juni (bei Regenverbot) noch 14 Uhr.

REX LÜTZELFLÜH
Telefon 034 07 22 67

Hed ist das ganze

Haben Sie die letzten wirklich soo günstigen

Bei **Knorr** stimmt der Preis und die Qualität.

Jetzt Aktionspreis
mit gratis Knorr-Schlüsselanhänger



Wir sind spezialisiert auf Video!



Beratung und Verkauf bei:

radio—tv
rolf tschiemer

dorfstrasse 30 3650 langnau

In unserem Fachgeschäft finden Sie

TV-Apparate in jeder Grösse und Preisklasse, z.B. Nordmende.

PYRODEN
AFTER SHAVE FÜR

Drogen und Col

WISSENSWERTES ZU DEN INSERATEN

Seiten-Einteilung

Inserate: 10-spaltig (27 mm / Spalte)
Reklame: 5-spaltig (55 mm – wie Textspalte)

Inserathöhe

eingeteilt in Einheiten zu 10 mm

Tarife

CHF 0.85 / mm: Lokal (Verteilgebiet)
CHF 0.95 / mm: CH (übrige Schweiz)
CHF 1.30 / mm: Ausland
(nur gegen Vorauszahlung)

Reklametarife

CHF 2.70 (Lokal) | CHF 3.– (CH)

Spezial-Rubriken

Wählen Sie gut: CHF 1.62 / mm
«Guet z wüsse»: CHF 48.– Feld (46x28 mm)

Farb-Zuschlag

CHF 100.– pro Buntfarbe (pauschal)
CHF 300.– 4-farbig (pauschal)

Chiffre-Zuschlag

CHF 20.– (pauschal) pro Erscheinung

Platzierungs- und Multi-Eck-Zuschlag

je 30%

Wiederholungs-Rabatt

10% (ab zweiter Erscheinung **ohne** Änderung)

Jahresabschluss-Rabatte

5%	ab CHF	5000.–
7,5%	ab CHF	8000.–
10%	ab CHF	10'000.–
12,5%	ab CHF	15'000.–
15%	ab CHF	20'000.–
20%	ab CHF	30'000.–

jeweils netto und pro Kalenderjahr



Furt vo Deheim u glich informiert
über d Heimat...

... mit einem Abo der Wochen-Zeitung

ABO-PREISE

Schweiz	CHF	95.– / Jahr
Schweiz	CHF	65.– / Halbjahr
Schweiz	CHF	45.– / Vierteljahr
Europa	CHF	135.– / Jahr
Übersee	CHF	160.– / Jahr

Preisangaben inkl. MwSt.



100 % ABDECKUNG: PROSPEKTE EINSTECKEN IN DER WOCHEN-ZEITUNG

Normalerweise werden Prospekte oder Veranstaltungsflyer im Werbedschungel im Briefkasten übersehen. Nicht so, wenn Sie die Prospekte in der WZ einstecken, denn dann werden diese von einer treuen Leserschaft wahr genommen. Zudem ist der Tarif nicht teurer als Promopost und jeder Briefkasten, auch diejenigen mit einem Stopp-Kleber, werden abgedeckt.

Prospektbeilagen einstecken bis Format A4

- Preis bis 19'999 Expl.
CHF 150.– / Tausend (bis 50 g)
- Preis ab ab 20'000 Expl.
CHF 140.– / Tausend (bis 50 g)
- Teilauflagen nach Postleitzahl möglich
- Grundpreis bis 10'000 Expl.
pauschal CHF 300.–

Druckvorteil

Beilagen, die durch uns produziert werden, sind vom Grundpreis-Zuschlag befreit.

3536 Aeschau
3672 Aeschlen
3416 Affoltern
3508 Arni
3552 Bärau
3419 Biembach
3513 Bigenthal
3507 Biglen
3674 Bleiken
3533 Bowil
3671 Brenzikofen
6197 Bumbach
3465 Dürrenroth
3555 Dürrenbach
3537 Eggiwil
3543 Emmenmatt
6182 Escholz matt
3557 Fankhaus
6173 Flühli
3510 Freimettigen
3553 Gohl
3506 Grosshöchstetten
3455 Grünen
3452 Grünenmatt
3503 Gysenstein
3415 Hasle-Rüegsau
3463 Häusernmoos
3510 Häutligen
3453 Heimisbach
3671 Herbligen
3510 Konolfingen
3555 Kröschenbrunnen
3434 Landiswil
3550 Langnau
3438 Lauperswil
3673 Linden
3432 Lützelflüh-Goldbach
6196 Marbach
3532 Mirchel

3504 Niederhünigen
3414 Oberburg
3672 Oberdiessbach
3551 Oberfrittenbach
3434 Obergoldbach
3504 Oberhünigen
3531 Oberthal
3435 Ramsei
3439 Ranflüh
3538 Röthenbach i. E.
3437 Rüderswil
3417 Rüegsau
3415 Rüegsausachen
3418 Rüegsbach
3415 Schafhausen
6197 Schangnau
3082 Schlosswil
3464 Schmidigen-Mühleweg
3535 Schüpbach
6170 Schüpfheim
3433 Schwanden
3534 Signau
6174 Sörenberg
3510 Stalden i. E.
3618 Süderen (Wachseldorn)
3454 Sumiswald
3456 Trachselwald
3556 Trub
3555 Trubschachen
3510 Ursellen
6197 Wald
3512 Walkringen
3457 Wasen
3462 Weier
6192 Wiggen
3512 Wikartswil
3532 Zäziwil
3436 Zollbrück

Die «Wochen-Zeitung» erscheint in jeder Haushaltung innerhalb des markierten Verteilgebiets:

(auch in jenen mit einem
Stopp-Werbung-Kleber)





WEITERE WERBEMÖGLICHKEITEN

Memo-Stick

selbstklebende Haftnotiz auf der Frontseite der «Wochen-Zeitung», 76 x 76 mm

- Preis auf Anfrage

Websites

Einfache, modulbasierende Erstellung von Websites sowie individuelle und anspruchsvolle Lösungen für einzigartige Internetauftritte.

Werbefilme

Gerne realisieren wir auf Sie zugeschnittene Werbefilme für Ihren Internet- oder Social-Media-Auftritt.

Social-Media

Gerne erledigen wir für Sie Ihre «Posts» (Mitteilungen und Neuigkeiten auf den Social-Media Plattformen. Erkundigen Sie sich nach unseren Social-Media-Dienstleistungen.



Bodenständigkeit und eine tiefe Verankerung ist für uns sehr wichtig. – Deshalb setzen wir uns für die Region ein.

Die Mitarbeitenden der Herrmann AG bekleiden etliche Ämter in Vereinen und Verbänden und engagieren sich unter anderem beim Gewerbeverein Langnau, Pro Bon Obere Emme, IG Berner Regionalmedien, Verband Schweizer Regionalmedien (VSRM), Jodlerklubs sowie bei kulturellen und sportlichen Vereinen.

BERICHTERSTATTUNG PUBLIREPORTAGE

Unser Hauptziel besteht darin, die Bevölkerung über aktuelle Ereignisse in der Region zu informieren. Daher arbeitet unsere Redaktion – im Gegensatz zu einigen Verlagen – **unabhängig vom Anzeigenverkauf**. Dies bedeutet, dass redaktionelle Entscheidungen für die «Wochen-Zeitung» unabhängig von Anzeigen getroffen werden.

Fragen wie «Wie viele Anzeigen muss ich aufgeben, damit mein PR-Text veröffentlicht wird?» erübrigen sich somit. Stattdessen bieten wir unseren Leserinnen und Lesern eine unabhängige und journalistisch fundierte Berichterstattung. Unsere langjährige Erfahrung zeigt, dass unsere Leserschaft dies schätzt. Gleichzeitig profitieren auch unsere Inserenten von dem aussergewöhnlich hohen Ansehen der «Wochen-Zeitung».

Für PR-Texte stellen wir attraktive Alternativen zur Verfügung: Sie haben die Möglichkeit, Ihre gewünschten Texte entweder als redaktionelle Werbung auf einer entsprechenden Seite zu platzieren oder auf der Anzeigen-seite zu den günstigeren Anzeigentarifen zu inserieren (Tarife siehe Seiten 5 und 7).

Für umfangreichere Veröffentlichungen bieten wir die Möglichkeit, Flugblätter oder grössere Beilagen zu äusserst vorteilhaften Konditionen zu drucken. Diese können dann zusammen mit der «Wochen-Zeitung» entweder in allen Haushalten oder in von Ihnen gewünschten Teilgebieten verteilt werden (Tarife siehe Seite 5).

DRUCKMATERIAL ANLIEFERN/ÜBERMITTELN

Druckmaterial



Digitalbilder: Auflösung mind. 240 ppi. Werden Texte / Grafiken in Pixelbilder umgewandelt, muss die Auflösung mind. 400 ppi betragen.

PDF-Daten: Schriften eingebettet oder vektorisiert (in Pfade umgewandelt), Farbmodus CMYK, Transparenzen wenn möglich bereits reduziert (PDF/X-3).

Word-Daten: Bilder und Logos nicht im Dokument platzieren, bitte separat in guter Qualität mitsenden.

Fotos (keine Fotokopien)

Datentransfer



E-Mail / USB-Stick / CD / DVD ; Datenmengen über 10 MB können via www.wetransfer.com übermittelt (bis 2 GB möglich) oder via eigenen Dropbox-Account als Download-Link gemailt werden.

Datenformate



PDF / EPS / TIF / JPEG / DOC / DOCX

Publisher-Daten als PDF exportieren, CorelDraw-Daten als .ai abspeichern (Schriften in Pfade umwandeln).



Wer erreicht sonst noch auf einen Schlag 44'126 Haushaltungen im Emmental und Entlebuch?



...so entsteht die
Wochen-Zeitung.



Scan me



**Wir haben mit Abstand die
beste Leserschaft!**



STARK VERNETZT – SEIT 45 JAHREN

100%-Abdeckung in jedem Briefkasten des Verteilgebiets.

Inserieren Sie dort, wo Sie sich selber über die Region informieren. Ihre Werbung findet bei uns in der Wochen-Zeitung einen guten Platz. Hier werden Sie gesehen. Sie werden durch gezielte Werbung ihren gewünschten Erfolg erzielen.





“ Sieben gute Gründe, in der Wochen-Zeitung zu inserieren:

- Über 61'000 Leserinnen und Leser.
- Verteilung in 44'126 Haushaltungen (auch bei Stopp-Klebern) in 80 Ortschaften
- Woche für Woche aktuelle und interessante Informationen aus der Region.
- Interessante Kontakte zu einer kaufkräftigen Kundschaft.
- Persönliche und kompetente Betreuung durch ein motiviertes und eingespieltes Team.
- Tiefe, regionale Verankerung.
- Die weitaus günstigste und erfolgsversprechendste Werbemöglichkeit in der Region.

HISTORISCHES UND KULTURELLES

Viel Unbekanntes aus Schangnau kommt ans Tageslicht

Schangnau: Der Lokalhistoriker Hans Minder, Verfasser zahlreicher Gemeindechroniken, arbeitet derzeit an der Schlussredaktion seines Werkes über die Gemeinde Schangnau.

«Ich bin im Schangnau», begrüsst mich Hans Minder, als ich ihn im Büro im Untergeschoss seines schmucken Hauses oberhalb von Lauperswil besuche. Zwar fand dieser Besuch im Schangnau nur virtuell statt und führte ihn in längst vergangene Zeiten. Und doch war Hans Minder mit seiner Seele im Schangnau des 19. Jahrhunderts, denn für dieses Thema schlägt gegenwärtig sein Herz. Er kommt gleich ins Erzählen: «Um 1850 war das Kirchli im Schangnau baufällig geworden. Um es den Marbachern gleich zu tun, planten sie den Bau einer ähnlich grossen «Kathedrale». Als es aber ans Ausrechnen der Kosten ging und der Kanton nicht auf ihre Begehren eintreten wollte, blieb den Schangnauern dann doch nichts anderes übrig, als ihr bescheidenes Kirchlein instand zu stellen.»

Im Gemeindearchiv fand Hans Minder etliche Kostbarkeiten, so etwa das Original der Chronik von Pfarrer Engimann, in welchem auch etliche Texte seiner Nachfolger aufgeschrieben sind, die noch nie veröffentlicht wurden. Oder den Bestätigungsbrief der kaiserlich-königlichen Armee für Mathias Wittwer aus Schangnau, der 35 Monate als Uniformschneider gedient hatte; alle Stationen seines Fussmarsches von Graz nach Hause sind da fein säuberlich abgestempelt. Dieser Wittwer hielt sich danach im Bumbach still, gründete eine Familie und versorgte die Schangnauer mit Kleidern. Das «Wander-Gen» trieb aber seinen Sohn wieder in die Fremde, in die USA, wo einer seiner Nachkommen ein berühmter Professor für Gartenbau wurde. «Wenn ich solche Zusammenhänge, die kein Mensch mehr kennt, herausfinde, sind das für mich Glücksmomente!», sagt Minder. Er erzählt auch von Pfarrer Engimann, der nach einigen Jahren Pfarrtätigkeit Schangnau verliess und nach Krauchthal wechselte: «Er war sich später reuig. Er sagte, die Fehler der Leute seien überall die gleichen, aber die Tugenden der Schangnauer finde er in Krauchthal nicht.» Verliebt sich Hans Minder wohl auch in eine Gemeinde, wenn er sich so lange so intensiv mit ihr beschäftigt hat?

Schon warten neue Pläne

Vier Gemeindechroniken hat Hans Minder bereits herausgegeben, die erste natürlich über seine Wohngemeinde Lauperswil, danach folgten die Bücher Trub, Trachselwald und Signau, alles Gemeinden mit grosser geschichtlicher Vergangenheit. Und jetzt also Schangnau. Zahlreiche Helferinnen und Helfer unter der Führung des ehemaligen Gemeindegemeinschafters Hansueli Siegenthaler ha-



Das waren noch Zeiten: Wie alle anderen Bauernfamilien, haben auch Egli vom Hof Schopf alles Heugras mit der «Sägesse» gemäht.



Historische Dokumente faszinieren Hans Minder seit Jahrzehnten. Aktuell arbeitet er am Buch über die Gemeinde Schangnau.

ben in den letzten Jahren auf den Höfen Leute befragt und Material zusammengetragen. «Dies muss ich nun alles in eine einheitliche Form bringen. Danach brauche ich einen Lektor, der die Texte genau durchliest. Er soll mich darauf aufmerksam machen, wenn ich Begriffe brauche, die man als Laie nicht versteht.»

Und bereits beschäftigt sich Hans Minder mit weiteren Plänen. Die Arbeit am Eggwil-Buch läuft schon seit längerer Zeit. In Langnau und Lützelwühl sind die Projekte am Anlaufen, und Trubschachen musste er auf eine spätere Zeit verdrängen.

Altes lebendig werden lassen

Seit seiner Schulzeit beschäftigt sich Minder mit Lokalgeschichte. Er hat früh die alte deutsche Kurrentschrift lesen gelernt, so dass er Dokumente

aus der Vergangenheit entziffern konnte. «Heute ist alles so schnelllebig geworden. Bald weiss niemand mehr, wie unsere Vorfahren gelebt und gearbeitet haben. Ich will aufzeigen, wie lebendig unsere Dörfer waren, wie viele verschiedene Handwerke da gepflegt wurden.»

Sein Ziel ist es, noch möglichst viele Gemeinden so bearbeiten zu können. Durch seine Geschlechterforschung öffnen sich ihm immer wieder Zusammenhänge: Da tauchen in Lützelwühl plötzlich Schangnauer, in Trachselwald Truber auf, die eine gewisse Rolle spielen. «Ich hoffe, eine Art einheitliche Geschichtsschreibung des Emmentals verfassen zu können. Dass ich das mit vielen Helfern gemeinsam machen kann, freut mich besonders. Darauf können spätere Historiker aufbauen.» Ruedi Trauffer



**Bald weiss niemand mehr wie
unsere Vorfahren gelebt haben.**

SPORTLICHES UND BOSSHÄFTIGES

20 WOCHEN-ZEITUNG
Nr. 19 | 11. Oktober 2023

WUCHE-TIGER



Jussio Rikola
Alter: 29, Nationalität: Finnland

Der finnische Verteidiger Jussio Rikola hat in der aktuellen Tigert-Mannschaft eine der anspruchsvollsten Rollen übernommen. Dreizehnte von Landmann Sam Lepistö, der letzte Saison trotz seiner 38 Jahre als Organisator der Defensive die Zerstörer in Person gewesen ist, Rikola hat bisher die hohen Erwartungen erfüllt. Er gehört in allen drei Spielzeilebenen zu den allerbesten Abwehrspielern der National League. Was für das Team der Langauer bei besonders wertvoll ist: Seine Leistungs-schwankungen sind ebenso gering wie die Fehlerquote. Stark sind seine Schiebepunkte, die taktischen Qualitäten, das Zweikampfspiel und das Spiel 5 gegen 5. Nur gerade in vier von bisher 17 Spielen musste er bei einer durchschnittlichen Einsatzzeit von rund 22 Minuten mit einer Mischnote vom Eis. Rikola schaut auch nach und präzise, nur hat er das (noch) so wenig oft. Wie die SCL Tigers gestern bekanntgab, hat Rikola seinen Vertrag um eine weitere Saison verlängert. Damit haben alle fünf finnischen Verteidigerpoker für die neue Saison einen Vertrag.

Bei der Woche: Seit jetzt jeweils eine Person im Fokus, die auf der Sport-Seite der Woche zu finden ist. Die Woche der Woche ist auf der Sport-Seite zu finden.

NATIONAL LEAGUE

Wittbach, 18. Oktober
SCL Tigers – HC Ajoie 4:0 (2:2, 2:2, 0:0)

Failling, 20. Oktober
SCL Tigers – HC Ajoie 2:0 (1:1, 1:0, 0:0)

Genève, 21. Oktober
SCL Tigers – Genève 2:1 (0:0, 0:0, 0:1)

Genève, 22. Oktober
SCL Tigers – Genève 2:1 (0:0, 0:0, 0:1)

Genève, 23. Oktober
SCL Tigers – Genève 2:1 (0:0, 0:0, 0:1)

Genève, 24. Oktober
SCL Tigers – Genève 2:1 (0:0, 0:0, 0:1)

Genève, 25. Oktober
SCL Tigers – Genève 2:1 (0:0, 0:0, 0:1)

Genève, 26. Oktober
SCL Tigers – Genève 2:1 (0:0, 0:0, 0:1)

Genève, 27. Oktober
SCL Tigers – Genève 2:1 (0:0, 0:0, 0:1)

Genève, 28. Oktober
SCL Tigers – Genève 2:1 (0:0, 0:0, 0:1)

Genève, 29. Oktober
SCL Tigers – Genève 2:1 (0:0, 0:0, 0:1)

Genève, 30. Oktober
SCL Tigers – Genève 2:1 (0:0, 0:0, 0:1)

Genève, 31. Oktober
SCL Tigers – Genève 2:1 (0:0, 0:0, 0:1)

Genève, 1. November
SCL Tigers – Genève 2:1 (0:0, 0:0, 0:1)

Genève, 2. November
SCL Tigers – Genève 2:1 (0:0, 0:0, 0:1)

Genève, 3. November
SCL Tigers – Genève 2:1 (0:0, 0:0, 0:1)

Genève, 4. November
SCL Tigers – Genève 2:1 (0:0, 0:0, 0:1)

Genève, 5. November
SCL Tigers – Genève 2:1 (0:0, 0:0, 0:1)

Genève, 6. November
SCL Tigers – Genève 2:1 (0:0, 0:0, 0:1)

Genève, 7. November
SCL Tigers – Genève 2:1 (0:0, 0:0, 0:1)

Genève, 8. November
SCL Tigers – Genève 2:1 (0:0, 0:0, 0:1)

Stéphane Charlin stellt neuen Rekord auf

SCL Tigers: Die Langauer verlieren zwar in Davos, haben zuvor aber dreimal in Folge gepunktet. Grossen Anteil hat Stéphane Charlin, der in jedem Spiel das Tor hütete.

Mit 1:3 mussten sich die SCL Tigers am Dienstag in Davos geschlagen geben. Die Blinder waren nicht unbedingt besser, aber effizienter. Die Langauer trafen 55 Minuten lang einen Rückstand nach. Besonders in der ersten Schifftunde dominierten sie, kamen aber trotz ausserordentlich Chancen und zwei Powerplay-Gelassenheiten zu keinen weiteren Toren. Der Davoser Torhüter Sandro Aschmann liess sich nur beim zwischenzeitlichen Ausgleich durch Jussio Rikola bewegen.

Trotz der Niederlage in Davos dankt die Langauer mit den Leistungen der letzten Spiele, seitdem sein Team mehrfach in dieser Saison reichte die Mannschaft nach einem Sieg den Niederlagen zu. Davos dankt die Langauer mit den Leistungen der letzten Spiele, seitdem sein Team mehrfach in dieser Saison reichte die Mannschaft nach einem Sieg den Niederlagen zu. Davos dankt die Langauer mit den Leistungen der letzten Spiele, seitdem sein Team mehrfach in dieser Saison reichte die Mannschaft nach einem Sieg den Niederlagen zu.

Charlin springt ein
Für einen Langauer war die Woche besonders intensive: Torhüter Stéphane Charlin. Nachdem er gegen Bern durchgefallen hatte, nahm er gegen



Stéphane Charlin darf sich nach dem Lausanne-Match feiern lassen.

Genf auf der Bank Platz – jedoch nur für vier Minuten. Dann musste Luca Bollmann verletzten vom Eis. Charlin sprang ein und belüftete mit einer Fangquote von 93,33 Prozent. Diese konnte er gegen Lausanne gar noch toppen, nebenbei steht er mit 54 Pa-

raden in einem seiner neuen Klubrecord auf. Nach der Partie kannten die Fans noch mindestens einen Namen, bei er erneut aus dem Tor zurückkehrte. «Es war grossartig, schon das ganze Spiel über herrschte eine ungläubige Atmosphäre», sagte

der 35-jährige Torhüter über die Unterstützung der Fans, welche der Mannschaft Kraft gegeben habe.

Wie streng waren die drei Spiele in vier Tagen für Charlin? «Ich fühle mich gut, es war gar nicht so streng, ich war viel mehr glücklich und habe, es genossen, denn normalerweise spiele ich nicht drei Spiele in einer Woche.» Es dürfen wohl noch ein paar dankbaren: Stamm goalie Bollmann wird aufgrund seiner Rückenprobleme voraussichtlich noch einige Tage ausfallen, das Comeback vor der Natipause ist ungewiss.

Nicht zu euphorisch, nicht zu wild
Auf die Frage, wie er es sowohl nach einem intensiven Gegner als auch nach einem Big Save schaffe, so ruhig zu bleiben, antwortet Charlin: «Ich habe mich aber angewöhnt, nie zu euphorisch zu werden, aber auch nie zu wild. Es bringt nichts, man muss immer nach vorne schauen.»

Gleich handelt es der Woche mit den Schlägen um seine Person. Nach zu Beginn der letzten Saison etabliert, Juppel wird er viel öfter mit dem Langauer NHL-Girola Arian Schmid verglichen, mit dem er in den Junioren-Nationals zusammen spielte. Auch das bekommt Charlin mit, macht sich darüber aber kaum Gedanken, obwohl die NHL für jeden Spieler ein Team sei.

Vorderhand konzentriert er sich aber auf die nächsten Spiele mit den Tigern. Das Ziel: «Ich will jede Gelegenheit, bei der ich spielen kann, nutzen. Dabei muss ich das Team verlassen und die Chance auf den Sieg geben.» Mitteilend will er in der National League Nummer 1 werden sein – so wie er es in diesen Tagen bereits ist. *Macha Strobl*

Brands Ladies mit ungefährdetem Sieg

Enschede: Die Brands Ladies gewannen ihr viertes Meisterschaftsspielticket auswärts gegen die Thurgau Ladies mit 3:0. Obwohl Brands schon das erste Drittel dominierte und viele Schüsse auf das Tor abfeuerte, stand es zur Pause noch 0:0. Dies auch, weil auf der anderen Seite Nelly Aeschmann im Tor vor Brands übernahm und in dem sie Breakaway-Chancen zunichte machte.

Im zweiten Abschnitt übernahmen die Emmenländerinnen eine kleine Strömung, die sie bis zur Pause durch Times Meserli und Jera Klettler in Führung gingen. Nelly Aeschmann warf ihr ihrem vierten Meisterschaftsspielticket zu. Nach dem ersten Drittel blieben die Brands Ladies klar spezialisiert und kamen durch Kewen Ullrich, die bereits in den ersten beiden Toren beteiligt war, zum vorläufigen 3:0.

LEISTUNGSZEICHEN

2. Liga, Zentralschweiz

2. Liga – Zentralschweiz	Spiele	1. Halbzeit	2. Halbzeit	3. Halbzeit	4. Halbzeit	5. Halbzeit	6. Halbzeit	7. Halbzeit	8. Halbzeit	9. Halbzeit	10. Halbzeit	11. Halbzeit	12. Halbzeit	13. Halbzeit	14. Halbzeit	15. Halbzeit	16. Halbzeit	17. Halbzeit	18. Halbzeit	19. Halbzeit	20. Halbzeit	21. Halbzeit	22. Halbzeit	23. Halbzeit	24. Halbzeit	25. Halbzeit	26. Halbzeit	27. Halbzeit	28. Halbzeit	29. Halbzeit	30. Halbzeit	31. Halbzeit	32. Halbzeit	33. Halbzeit	34. Halbzeit	35. Halbzeit	36. Halbzeit	37. Halbzeit	38. Halbzeit	39. Halbzeit	40. Halbzeit	41. Halbzeit	42. Halbzeit	43. Halbzeit	44. Halbzeit	45. Halbzeit	46. Halbzeit	47. Halbzeit	48. Halbzeit	49. Halbzeit	50. Halbzeit	51. Halbzeit	52. Halbzeit	53. Halbzeit	54. Halbzeit	55. Halbzeit	56. Halbzeit	57. Halbzeit	58. Halbzeit	59. Halbzeit	60. Halbzeit	61. Halbzeit	62. Halbzeit	63. Halbzeit	64. Halbzeit	65. Halbzeit	66. Halbzeit	67. Halbzeit	68. Halbzeit	69. Halbzeit	70. Halbzeit	71. Halbzeit	72. Halbzeit	73. Halbzeit	74. Halbzeit	75. Halbzeit	76. Halbzeit	77. Halbzeit	78. Halbzeit	79. Halbzeit	80. Halbzeit	81. Halbzeit	82. Halbzeit	83. Halbzeit	84.
--------------------------	--------	-------------	-------------	-------------	-------------	-------------	-------------	-------------	-------------	-------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	-----



**Berichterstattungen in vielen
Bereichen des Sports.**

«S Diplom»

[illegible]

**«Egal, wer von uns gewählt wird:
Wir müssen gut zusammenarbeiten»**



Oberdiessbach: Wer wird neue Gemeindepräsidentin? In der Stichwahl stehen sich Bettina Gerber (Liste SVP) und Jasmine Hari (EVP) gegenüber. Wir haben sie zum Gespräch getroffen.

Frau Gerber, Frau Hari, wer ist Favoritin im zweiten Wahlgang?

Jasmine Hari: Für mich ganz klar Bettina. Sie hat mit der SVP die grösste Partei im Rücken, dazu auch die FDP. Und im ersten Wahlgang erhielt sie

... stand auch hinter
... Regionalgericht
... heute Mitglied
... Gemeindegewerkschaft
... KP-Liste an.
... haus viel Un-
... men. Deshalb
... mich etwas
... zu zwischen
... etwas zumeist
... ich mich
... ratskan-
... n nun in
... an, falls

...eben den
...können
...ich frei am
...die Ge-
...Mann ent-
...pro Woche
...niert.
...in mit dem
...ich bereits
...am von etwa 30
...min würde ich
...rechnen. Es wä-
...zusätzlich nötig -
...Mann einen Tag pro
...sein.

...hmen Sie ebenfalls
...Präsidentin?
...mit weniger. Aber
...Präsidentin muss
...das wäre ich
...?
...meine
...wird. Ich
...Gemein
...des Wahlr
...werden wi
...tzen. Wir
...drei Sitze gew
...Fall, ohne ein

Wahltag aber werde ich
ein. Ich werde das Verdict
akzeptieren, egal, wie es
ist. Auch ich werde so oder
so haben am 28. November.
Markus Zahner

sonst:
Gerber

Bald «Ufrichti» für die neue Turnhalle

Trub: Die Gemeinde feiert mit den Bauleuten bald «Ufrichti» ihrer neuen Turnhalle. Dank regionalem Rundholz konnten Zeitplan und Budget bisher eingehalten werden.

Im Frühjahr 2021 haben die Bauarbeiten der neuen Turnhalle in Trub begonnen. Mit dem Holzeinsatz begann Anfang November eine grosse Bausteppe, welche ihren Ursprung bereits vor einem Jahr in den Truber Wäldern hatte, wie der Gemeinderat Trub in einer Mitteilung schreibt. Das Bauholz wurde im vergangenen Winter geschlagen und regional verarbeitet.

Bei der Holzbeschaffung wurde die Gemeinde von der neu gegründeten IG Trubswald und der Holzermarktungsgemeinschaft Trub-Trubschachen-Langnau unterstützt. Zusammen koordinierten diese das nötige Holzsortiment der insgesamt 21 Rundholzerzeuger aus der Gemeinde. «Viele Holz- und Geldspenden entlasten zudem das Budget für den Holzbau», berichtet der Gemeinderat. Weil die Gemeinde als Bauherrin das Holz für den Bau selber bereitgestellt hat, ist das Grossprojekt abgesehen von weiteren Holzprodukten wie OSB-Platten – auch wegen der von angespannten Lage im Bau-

Umfangreiches Projekt

Neben einer neuen Turnhalle umfasst das Projekt für 6,3 Millionen Franken eine Totalreparierung der Schulturnhalle und einen Anbau für den Kindergarten, welcher bisher nicht im Schulhaus untergebracht war. Im Untergeschoss wird ein Trainingsraum für die Schwingklatte Trub erstellt.

Die neue Turnhalle soll gemäß Bauprogramm Anfang Juli 2022 zur Verfügung stehen. Am 26. November 2021 sind alle Bauleute und Planer zum Aufrichtestellen eingeladen.

Thementafeln werden erneuert

Truth: Seit 1996 bereitet die Interessengemeinschaft (IG) Grenzpfad/Napfbergland regionaltypische Inhalte auf und macht diese über die Internetseite www.grenzpfad.ch sowie mit Thementafeln in der Landschaft zugänglich. «Mit einem neuen Projekt will die IG einerseits 16 grosse Thementafeln neu ausrichten und anderseits ausgewählte Thementafeln und Internet-Inhalte überarbeiten, teilt der Gemeinderat vom Trab am. Weiter werden 87 kleine Übersichts-

Auf dem Gemeindegebiet von Trudering wurden ebenfalls Thementafeln eingesetzt oder neu gestaltet, informiert der Gemeinderat: zwei Tafeln auf dem Napf, eine beim Ober Altfühl und eine direkt an der Gemeindegrenze mit Eggwil. Der Gemeinderat hat den eigenen Beitrag von 1000 Franken

Beiträge
Liebe

Für jedes Lehrverhältnis wird an den Betrieben auf Gesuch hin jeweils ein Praktikant für ein Jahr eingestellt. Die Frankfurter Lehrjahre umfassen fünf Jahre, wobei der Praktikant mindestens zwei Jahre in einem Betrieb und ein Jahr in der Lehranstalt tätig sein muß. Die Betriebe in der Gemeinde sind verpflichtet, die Lehrlinge auszubilden, die ihnen von der Lehranstalt zugewiesen werden. Die Ausbildung ist eine medienorientierte Ausbildung, die sicherstellt, dass die Lehrlinge am Ende des Lehrjahres als gut ausgebildetes Personal in den Betrieben eingesetzt werden können.

Gemeinde als faire Arbeitgeberin

Langenau: Alle Arbeitgebenden mit über 100 Beschäftigten müssen durch eine unabhängige Stelle eine Lohn- und Gehaltsanalyse durchführen lassen. So sieht es eine Änderung der eidgenössischen Gleichstellungsgesetzes vor. Wie der Gemeinderat mitteilt, liegt nun die Analyse für die Gemeinde Langenau vor: «Erfreulichweise hält die Einwohnergemeinde Langenau als Arbeitgeberin die gesetzlichen Bestimmungen zur Lohngleichheit vollumfänglich ein und kommt somit dem Grundsatz «gleicher Lohn für gleiche Arbeit» nach.»

Neues Kommando

Trub/Trubschachen: Die Feuerwehr Trub-Trubschachen erhält ab Jahresbeginn 2022 ein neues Kommando. Kommandant Thomas Lanz tritt als Leiterhalter nach fünf Jahren zurück. Der Gemeinderat Trub informiert, dass der Gemeinderat das bisherige Stellvertreter Daniel Fankhauser, Ried, zum neuen Kommandanten ab 2022 gewählt. Neuer Vizekommandant wird Thomas Röllinberger von Mauerbachli. Trubschachen und Trub führen die Feuerwehr gemeinsam Trubitz Sitzgemeinde.

Noch zum Thema Schulraumplanung:

Die erste Etappe mit der Erweiterung der Schule und dem Umbau des Gefäßbühnenhauses kostet 14 Millionen Franken. In der zweiten Etappe ist für 12 Millionen eine neue Sporthalle geplant. Besteht nicht die Gefahr, dass man sich die zweite Etappe gar nie leisten können?

Gierber: Mag sein, dass diese Gefahr besteht. Aber sehen Sie: Das gesamte 26-Millionen-Paket auf einmal zu realisieren ist auch nicht möglich.

Zur Person:
Jasmine Hari

Jasmine Hari ist 32-jährig, verheiratet und hat zwei Kinder (3- und 8-jährig). Sie ist gelernte Köchin, Diätköchin und Ernährungsberaterin. Heute betreibt sie in Aeschlen ein eigenes Geschäft namens Häzstück. Dort haucht sie alten Möbelstücken neues Leben ein. Seit Anfang Jahr arbeitet sie für die EVP im Gemeinderat mit.

Zur Person:
Bettina Gerber

Bettina Gerber ist 43-jährig, verheiratet und hat drei Kinder (11-, 13- und 15-jährig). Die Juristin arbeitet als Gerichtspräsidentin am Regionalgericht Bern-Mittelland. Nach der Fusion von Oberröschbach und Bleiken wurde sie in die Schulkommision gewählt. Sie ist Mitglied der Mitte-Partei, kandidiert auf Gemeindeebene für die SVP.

WICHTIG UND GUT ZU WISSEN...

- > Wir sind eine **unabhängige** Zeitung ohne Konzernanschluss im Familienbesitz.
- > Unsere Berichterstattung ist **ausgewogen** und **objektiv**.
- > Wir sehen uns als **Informationsorgan**.





**Die Wochen-Zeitung ist unabhängig –
ohne Konzernanschluss.**



**Freude über die wöchentliche
Erscheinung der Wochen-Zeitung.**

BRISSAGO



BRISSAGO



BRISSAGO



IHRE DRUCKEREI IM EMMENTAL

**Ob Privat-, Vereins- oder Geschäftsdrucksachen,
Traueranzeigen, Bücher, Webauftritte,
Social-Media-Dienstleistungen oder
Videoproduktionen. Fragen Sie uns, wir
beraten Sie gerne.**

Ihr flexibler und vielseitiger Druckpartner

Wählen Sie aus unserem grossen
Angebot an Drucksachen aller Art
in feinsten Qualität aus.

Wir produzieren in Langnau passende
Geschäfts- und Privatdrucksachen,
gestalten und drucken für Sie gerne
Briefpapier, Visitenkarten, Kuverts, Plots,
Rapportblöcke, Leidzirkulare, Flyer,
Geburtskarten, Hochzeitskarten, Festführer,
Hefte, Broschüren, Chroniken, Kataloge, Plakate,
Bücher, Postkarten, Agenden, Kalender,
Vereinsinfos, Verpackungen, Mailings, Reklamen,
Speisekarten, Bulletins, Umschläge,
Strassenplakate, Kleber, Etiketten, Werbeblachen,
Magazine, Schreibblöcke, Faltplyer, Prospekte,
Danksagungskarten, Lotterielose und weitere
Produkte auf Ihre Anfrage.

Testen Sie uns!

printed in
switzerland



```
s the element  
(!t.is(':visi
```

```
//it became hidden  
t.appeared = false  
return;
```

```
s the element into
```

```
a = w.scrollTop;  
b = w.scrollLeft;  
o = t.offset()  
x = o.left;  
y = o.top;
```

MEDIENPRODUKTION WEBENTWICKLUNG

**Wir unterstützen Sie bei der Realisierung
Ihres Webauftritts von A bis Z!**

Die Online-Präsenz ist heute wichtiger als je zuvor – meist ruft der Nutzer/die Nutzerin die Informationen auf den mobilen Geräten ab.

Zusammen mit Ihnen setzen wir Ihre Ideen um und gestalten einen individuellen Auftritt, der Sie, Ihre Marke oder Ihr Unternehmen im Internet optimal präsentiert. Wir setzen auf modernes, kreatives und zugleich simples Webdesign.

Wichtig für Sie als Kunde, ist eine einfache Bedienung. Sie können die Inhalte Ihrer Webseite problemlos selber über ein Content-Management-System verwalten, dies auch ohne grosse Computer-Kenntnisse.

Deshalb sind alle von uns erstellten Webseiten optimal auf Smartphones oder Tablets ausgerichtet, damit die Inhalte rasch zur Verfügung stehen.





emmentalshop.ch
Ver- und Kaufen.

EMMENTALSHOP KURZ ERKLÄRT

Regional kaufen und verkaufen

Mit dem Emmentalshop bietet die Herrmann AG allen aus dem Verteilgebiet der Wochen-Zeitung und der Verwaltungsregion Emmental die Möglichkeit, ihre Produkte auf einer Plattform anzubieten und zu verkaufen.

Von der Pfeffermühle eines Handwerkers, über die «Gourmetschale Helvetia» bis hin zur Motorsäge. Bereits sind über 1'800 Artikel registriert. Zugelassen sind nur neue oder neuwertige Waren. Die Bezahlung wickelt der Käufer direkt mit dem Verkäufer ab.

emmentalshop.ch

Was suchen Sie?

VERKÄUFER FAQ ANMELDEN

Pommes-Frites Schneider Zyliss
Jetzt bestellen
CHF 46.90
Produkt der Woche

emmentalshop.ch

Essen & Getränke
Hobby & Kunst
Sport & Outdoor
Wohnen & Haushalt
Landwirtschaft & Tiere
Computer & Elektronik
Spiele & Unterhaltung
Schönheit & Gesundheit
Mode & Bekleidung
Bücher & Papierprodukte

Emmentaler Spezialitäten
Geschenkeideen
Gutscheine
Pro Boni Geschäfte Obere Emme

Zauber der Schweiz
CHF 25.00

EMMENTALER DUSCHSET TRIO
CHF 22.50

Fotokarte LSHb1780
CHF 6.00

Long Mat Paintdrops Farbwechsel ecocorepel
CHF 49.00

Pfeffermühle
CHF 42.00

Gewürzmischung "chötig"
CHF 10.00

Deko-Kerzen Duo mit Beton-Schale
CHF 32.00

Deko-Kerze mit Beton
CHF 32.00

Saat und Ernte
CHF 32.00

Aquarell-Karte Blumenwälder
CHF 6.00

Der Emmentalshop gehört zu
Herrmann
Schaubert
Wochen-Zeitung
emmentalshop.ch



Was sind Ihre Vorteile im emmentalshop.ch?

- > Gewinnen Sie Neukunden und steigern Sie damit Ihren Umsatz.
- > Präsentieren Sie Ihre Produkte individuell und persönlich.
- > Profitieren Sie von einem zusätzlichen Vertriebskanal.
- > Einfache, unkomplizierte Bedienung.
- > Keine Einstellgebühren: Heisst, das selbstständige Aufschalten der Produkte ist kostenlos.
- > Den Kauf wickeln Sie direkt mit dem Kunden ab.
- > Sie bestimmen die Auslieferungs- und Zahlungsart selbst.
- > Nur auf den verkauften Artikeln bezahlen Sie eine Kommission.
- > **Der «emmentalshop», als Produkt der Herrmann AG, wird regelmässig beworben.**



Scan me



Verlag Herrmann



Möchten Sie Ihre Gedanken,
Erlebnisse, Ihre Geschichten
in einem Buch festhalten?

Möchten Sie Ihr eigenes Buch
schreiben?

www.verlag-herrmann.ch

**” Vollständig eigene Produktion von
Büchern – auch in Kleinauflagen.**

VERLAG HERRMANN

«Bärndütsch»-Büechli

In unserem Verlag vertreiben wir zahlreiche «Bärndütsch»-Werke. Zurzeit sind bei der Herrmann AG 28 Bücher in Dialekt-Form erhältlich. Bestellungen können Sie per Telefon 034 409 40 00, Mail: info@herrmann-druck.ch oder direkt im Emmentalshop.ch tätigen. Gerne bedienen wir Sie natürlich auch bei uns an der Brennerstrasse 7 in Langnau.

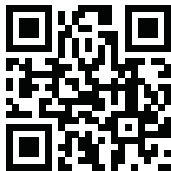
Weitere Produkte

Neben einer grossen Auswahl an «Bärndütsch»-Büechli haben wir ebenfalls spannende Bücher in Schriftsprache, schön bebilderte Jahreskalender und viele weitere bunte Drucksachen im Angebot. All diese Produkte können online im Emmentalshop bestellt werden.

Link um den Film zur Buchherstellung anzuschauen:

<https://youtu.be/y-SBfBYS9rs>

...so entsteht
ein Buch.



Scan me



BESUCHEN SIE: KLEBEREXPERTE.CH

Machen Sie Ihr Produkt mit einer Etikette zu etwas ganz
Besonderem. Für jeden Anwendungsfall die passende Etikette.

Papieretikette für Glas (Nassklebend)

Die Etikette für Ihr Honigglas.

ablösbar

auch in Klein- und Kleinstauflagen erhältlich

Papieretikette

Sirup-, Tee- und Weinflaschen

permanent

PET Etikette

haftet auf verschiedensten Materialien

stark haftend

plastifizierte Etikette

bedingt Wetterfest (keine Garantie)

PVC Etikette

haftet bei jedem Wetter

Tiefkühlprodukte

Temperaturbeständig (bis -18 °C)

in verschiedenen Formen



 *Scan me*



Geit nid, gits nid!

Zitat von Kleberexperte Johann Röthlisberger





Was immer du schreibst – schreibe kurz, und sie werden es lesen, schreibe klar, und sie werden es verstehen, schreibe bildhaft, und sie werden es im Gedächtnis behalten.

Die treue Leserschaft ist Garant für erfolgreiche Werbung. Auf der gleichen Plattform, wie wir die Emmentaler und Entlebucher über Geschehnisse der Region informieren, können Sie Ihre Angebote und Dienstleistungen anbieten.

Woche für Woche von über 61'000 Leserinnen und Leser gesehen werden.

Wochen-Zeitung

FÜR DAS EMMENTAL UND ENTLEBUCH



” Wir bringen Ihnen Kontakte zu kaufkräftiger Kundschaft.

99 Wär üs fingt –
fingt üs guet.



... so findet
man uns.



Scan me

HIER FINDEN SIE UNS

Brennerstrasse 7
3550 Langnau im Emmental

Telefon 034 409 40 00 (Satz+Druck Herrmann AG)

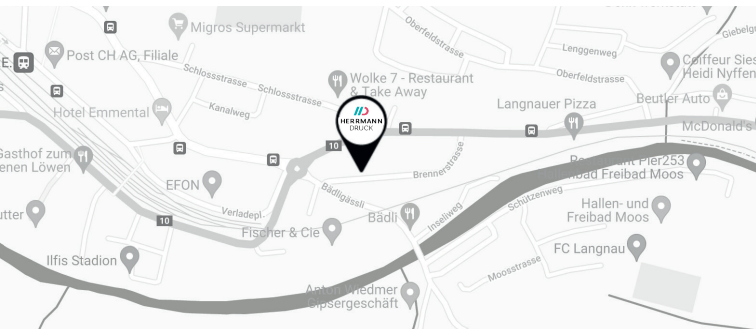
Telefon 034 409 40 01 (Wochen-Zeitung)

www.herrmann-druck.ch

www.wochen-zeitung.ch

www.verlag-herrmann.ch

www.emmentalshop.ch



Wochen-Zeitung

FÜR DAS EMMENTAL UND ENTLEBUCH



HERRMANNDRUCK
Medien mit Leidenschaft



emmentalshop.ch
Ver- und Kaufen.

Brennerstrasse 7, 3550 Langnau i.E., Tel. 034 409 40 00
info@herrmann-druck.ch, www.herrmann-druck.ch